

Grenzstein Vierherrenstein

Schlagwörter: [Grenzstein](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Dahlem (Nordrhein-Westfalen), Esch (Landkreis Vulkaneifel)

Kreis(e): Euskirchen, Vulkaneifel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz



In einer Urkunde über ein in Stadtkyll abgehaltenes Vogtsgeding vom 15. April 1501 wird der Vierherrenstein erstmals erwähnt. Er markiert das Zusammentreffen von vier einstigen Herrschaftsgebieten, von denen drei durch Buchstabenabkürzungen und Wappen auf den Seiten des Grenzsteins ablesbar sind: IVNG steht für Jünkerath, KRON für Kronenburg und SCHM für Schmidtheim. Die vierte Seite des Steins, seine Wetterseite, ist hingegen zu sehr verwittert, um die vierte Herrschaft zu erkennen zu geben; sie galt offenbar der Herrschaft Blankenheim. In den Schöffenweistümern (Grenzbeschreibungen) des Hofes Stadtkyll sowie der Orte Glaad und Sengersdorf wird auf den Vierherrenstein Bezug genommen. Die jährlichen Grenzbegehungen durch die beteiligten Schöffen begannen an diesem Stein.

In der Folge der Ausweisung der den Grenzstein tangierenden Altstraße von Blankenheim über Kronenburg nach Prüm als Weg der Jakobspilger durch den Landschaftsverband Rheinland erfuhr das Umfeld des Vierherrensteins seit dem Jahr 2002 eine gestalterische Aufwertung. Eine Hinweistafel liefert dem Besucher Informationen zu der Pilgerroute, zu einer in der Nähe verlaufenden Römerstraße, zu dem Grenzstein, einer ehemaligen, nahebei gelegenen Zement-Ziegelei sowie zu den Orten Esch und Dahlem.

(Christoph Kühn, im Auftrag des LVR-Fachbereichs Umwelt, 2012)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2007): Jakobswege. Wege der Jakobspilger im Rheinland. Band 2: In 13 Etappen von Köln und Bonn über Trier nach Perl/Schengen am Dreiländereck von Deutschland, Luxemburg und Frankreich. Köln (3. Auflage).

Schlagwörter: Grenzstein

Ort: Dahlem und Esch

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1500 bis 1501

Koordinate WGS84: 50° 22 43,94 N: 6° 34 55,65 O / 50,37887°N: 6,58212°O

Koordinate UTM: 32.328.093,00 m: 5.583.551,65 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.541.450,96 m: 5.582.713,54 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grenzstein Vierherrenstein“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-56169-20121031-9> (Abgerufen: 19. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

